

LAG Französisch

Modulhandbuch PO Version ab WiSe 2021/22

(Stand: 15. November 2021, Corona-Satzung)

Studienfachverantwortliche:

Prof. Dr. Sabine Friedrich
Institut für Romanistik
Bismarckstr. 1
91054 Erlangen

Email: sabine.friedrich@fau.de

Tel.: 09131-8529365

Inhalt

Allgemeine Hinweise	3
Französisch Sprachpraxis 1.....	4
Französische Sprachpraxis 2.....	6
Basismodul Französische Sprachwissenschaft.....	8
Basismodul Französische Literaturwissenschaft.....	10
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1	12
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 2	14
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 1	16
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 2	18
Französische Sprachpraxis 3.....	20
Französische Sprachpraxis 4.....	22
Französische Sprachpraxis 5.....	24
Französische Sprachpraxis 6.....	26
Französische Sprachpraxis 7.....	28
Französische Kulturwissenschaft.....	30
Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1	32
Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 2	34
Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen	36
Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen	38

Allgemeine Hinweise

- Eine akademische Stunde (45 Min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 Min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.
- „GER“ = *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen*. Eine umfassende Darstellung des GER befindet sich unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm>, eine ausführliche Beschreibung der Niveaus unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm>.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 1 (French language practice 1)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical et lexical I (4 SWS) Ü Parcours grammatical et lexical II (4 SWS) Ü Compréhension orale (2 SWS)	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 1	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik - Erarbeitung eines grundlegenden und an landeskundlichen Themen orientierten Grund- und Aufbauwortschatzes unter Berücksichtigung morphologischer und semantischer Schwierigkeiten - Einübung von Hörstrategien anhand authentischer Quellen mit kulturwissenschaftlicher Relevanz 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen die gesprochene Sprache in ihrer Standardvariante und den wichtigsten stilistischen Varietäten sicher zu verstehen, - schulen Hörstrategien anhand authentischer Quellen, - erarbeiten die wichtigsten Strukturen der Verbal- und Nominalphrase im modernen Französisch, - sichern und erweitern den grundlegenden Wortschatz und dessen morphosyntaktische Anwendung, - gewinnen einen Einblick in die pragmatische Variationsbreite in syntaktischer und lexikalischer Hinsicht - entwickeln Techniken und Methoden des Wortschatzerwerbs zur Aneignung autonomer Lernstrategien. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden Französischkenntnisse auf dem Niveau von drei aufsteigenden Schuljahren oder GER: B1. Über das Niveau der tatsächlich vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Beginn des WS, der die Teilnehmer_innen in den Parcours I oder II einstuft.</p>	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA/LaG/LaR: 1. Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache C), Modul 9 (Sprache C) - MA Linguistik: Modul 2/15 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erstfach/Zweifach): eines von 4 Basismodulen - LaG/LaR Französisch: eines von 5 Basismodulen - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Ü Parcours grammatical et lexical II: Klausur 90' oder mündl. Prüfung via zoom (ca. 15') 	
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Klausur 100% / mündl. Prüfung 100 %	

12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung ist im BA- und LA-Studiengang GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Parcours grammatical et lexical I nur WS, Parcours grammatical et lexical II WS + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 150 h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	(Deutsch und) Französisch
17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Dufour, Marion et al.: <i>Édito. Méthode de français. B1</i>. Didier 2018. + Heu-Boulhat, Élodie et al.: <i>Édito. Cahier d'activités. B1</i>. Didier 2018. - Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: <i>Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch</i>. Klett, 2009. - Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Klett 1994. - Laudut, Nicole: <i>Große Lerngrammatik Französisch. Regeln, Anwendungsbeispiele, Tests</i>. Hueber 2017. - Les exercices de RFI – niveau intermédiaire B1. RFI Savoirs/ RFI Radio France Internationale https://savoirs.rfi.fr/fr/recherche/rubrique/apprendre/objectif/apprendre-et-perfectionner-le-francais-2707/objectif-niveau-francais/intermediaire-1-b1-2752 - RFI- Le Journal en français facile (A1-B2) https://savoirs.rfi.fr/fr/apprendre-enseigner/langue-francaise/journal-en-francais-facile - TV5 Monde – Exercices de français B1 intermédiaire https://apprendre.tv5monde.com/fr/exercices/b1-intermediaire - Girardeau, Bruno: <i>Le DELF – 100% réussite – B1</i>. Didier 2017.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 2 (<i>French language practice 2</i>)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Parcours grammatical III (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Ü Phonétique pratique (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 2	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Systematische Wiederholung und Vertiefung der französischen Grammatik (groupe verbal) - Ausspracheschulung zur Lautung und Intonation mit praktischen Übungen im Sprachlabor 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden die wichtigsten Strukturen der Verbalphrase im modernen Französisch an, - erkennen und analysieren typische Fehlerquellen, - trainieren eine möglichst akzentfreie Aussprache des Französischen (Phonetik). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls französische Sprachpraxis 1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA/LaG/LaR: 2. Fachsemester - MA Linguistik 2/17a und 2/17b 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erstfach/Zweifach): 1 von 4 Basismodulen - LaG/LaR Französisch: 1 von 5 Basismodulen 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Grammatikklausur 90' oder mündl. Prüfung via zoom ca. 15' (100%) und Aussprachetest ca. 15' oder mündl. Prüfung via zoom ca. 15' (0%) 	
11	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Grammatikklausur/mündl. Prüfung - Aussprachetest/mündl. Prüfung 	<p>100 % der Modulnote 0 % der Modulnote</p>
12	Wiederholung von Prüfungen	Zweimal	
13	Turnus des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> - Parcours grammatical III: WiSe + SoSe - Phonétique pratique: WiSe + SoSe 	
14	Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h</p>	
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch	
17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Fischer, Wolfgang; Le Plouhinec, Anne-Marie: <i>Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Französisch</i>. Klett 2009. - Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Klett 1994. - Bescherelle: <i>L'Art de conjuguer</i>. Diesterweg 2000. 	

		<ul style="list-style-type: none">- Léon, Monique ; Léon, Pierre : <i>La prononciation du français</i>, Armand Colin 2019.- Kamoun, Chaneze; Ripaud, Delphine: <i>100% Fle, Phonétique essentielle du français B1/B2</i>, Didier 2017.
--	--	---

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Sprachwissenschaft (Basic module: French Linguistics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Sprachwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Basismodul französische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	<p>Vermittlung frankoromanistisch-sprachwissenschaftlichen Basiswissens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellung der romanischen Sprachen in der Welt; - Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe; - Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle; - Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft jeweils unter Berücksichtigung ihrer historischen Entwicklung; - Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben einen fundierten Überblick über die sprachsystematischen Beschreibungsebenen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik) im Bereich der frankoromanistischen Sprachwissenschaft, - sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, - kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, - verfügen über Basiswissen hinsichtlich der Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte, - erwerben die Fähigkeit, sich (sprach)wissenschaftliche Positionen zu erschließen und im Gespräch zu explizieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 1. Fachsemester - LAG Französisch: 1. Fachsemester - LAR Französisch: 1. Fachsemester 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik: eines von 4 Basismodulen - LaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 min.)	
11	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung ist in BA, LAR und LAG GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	jährlich, im WiSe	

Modulhandbuch LAG Französisch

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	<p>Stein, Achim (³2010): <i>Einführung in die französische Sprachwissenschaft</i>. (Sammlung Metzler 307). Stuttgart: Metzler.</p> <p>Geckeler, Horst/Dietrich, Wolf (⁵2012): <i>Einführung in die französische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch</i>. Berlin: Erich Schmidt.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung</p>

1	Modulbezeichnung	Basismodul Französische Literaturwissenschaft (Basic module: French Literary Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Basisseminar französische Literaturwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Basismodul französische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	<p>Vermittlung frankoromanistischen Basiswissens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe; - Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft; - Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte; - Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Frankoromanistik, - sind in der Lage, gesprochene und geschriebene Texte der studierten Sprache mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, - kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen, - können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren, - haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte, - erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Französischkenntnisse im Umfang von mindestens drei Schuljahren oder Kenntnisse entsprechend Niveau GER B1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Französisch: 2. Fachsemester 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik: eines von 4 Basismodulen - LaG, LaR Französisch: eines von 4 Basismodulen 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 90'	
11	Berechnung Modulnote	Prüfungsnote = Modulnote	
12	Wiederholung von Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. - LAG LAR Französisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. 	
13	Turnus des Angebots	SoSe	

Modulhandbuch LAG Französisch

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium + freiwilliges Tutorium: 120 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1 (Advanced module: French linguistics 1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Französischen (1 SWS; Anwesenheitspflicht) Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul französische Sprachwissenschaft 1	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Französischen und seiner Aussprachenormen - Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen (Phonologie) - Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes - Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezialbibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik - Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache - Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten anhand einer konkreten Themen-/Fragestellung und zur adäquaten mündlichen und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der erzielten Ergebnisse 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im System der Sprache, verstehen den Rhythmus, die Intonation und Akzentuierung des französischen Satzes in mots phonétiques (Phonetik und Phonologie), - sind mit der internationalen Lautschrift (IPA-Transkription) vertraut, - können sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) erschließen und solche Texte kritisch betrachten und diskutieren, - kennen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel und können sie benutzen, - verfügen über erste Erfahrungen mit den Techniken und Herausforderungen wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, ihre Ergebnisse mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren, - bauen die Fähigkeit aus, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls "französische Sprachwissenschaft"	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. (Ü) bzw. 3. (PS) Fachsemester - LAR/LAG Französisch: 2. (Ü) bzw. 3. (PS) Fachsemester 	

9	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul - LAR/LAG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Proseminar: Hausarbeit (10 S.) - Ü Phonetik und Phonologie: Klausur (45 Min.)
11	Berechnung Modulnote	- Referat und Hausarbeit 70 % der Modulnote - Klausur 30 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Proseminar: SoSe + WiSe Phonetik und Phonologie: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 2 (Advanced module: French linguistics 2)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Aufbauseminar (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul französische Sprachwissenschaft 2)	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - ausführlicher Einblick in die Theorie und Methodik mehrerer sprachwissenschaftlicher Teildisziplinen und ihrer wichtigsten Erkenntnisse zum Französischen bzw. in die Ergebnisse der Forschung zu umfangreicheren Untersuchungsgegenständen der (französischen) Sprachwissenschaft; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes - Einführung in die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik - Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache - Einführung in die sprachwissenschaftliche Beschäftigung mit älteren Sprachstufen (Vulgärlatein, Altfranzösisch, Mittelfranzösisch, Frühneuf Französisch), mit Etymologie, Bedeutungswandel, Sprachkontaktphänomenen - Überblick über die externen und internen Faktoren des Sprachwandels 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben ausführliche Kenntnisse zu mehreren Teilgebieten bzw. Untersuchungsgegenständen der französischen Sprachwissenschaft, - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten, - lernen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel kennen und benutzen sie, - lernen, wissenschaftliche Fragestellungen in kohärenter, logischer, sachgerechter Form in eigenen Worten zu beantworten, - verstehen die Historizität von Sprache in ihrer sozio-kulturell und sprachintern bedingten Wandelbarkeit, können die wichtigsten Etappen der französischen Sprachgeschichte umreißen, - lernen die Grundbegriffe der diachronen Sprachwissenschaft auf Sprachwandelphänomene anzuwenden, erkennen Lautgesetze und Grammatikalisierungsphänomene. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Französische Sprachwissenschaft	
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab dem 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - – BA Frankoromanistik (Erst- und Zweitfach): 3. (VL) bzw. 4. (AS) Fachsemester - –LAG Französisch: 3. (VL) bzw. 4. (AS) Fachsemester 	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur (90 min.)
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Klausur 100 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Vorlesung: WiSe+SoSe Aufbauseminar: SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	zwei Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 1 (Advanced module: French Literary and Cultural Studies)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Aufbauseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. - Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt. - Die Lehrveranstaltungen dienen der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, - perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion), - sind in der Lage, paradigmatische Texte der französischsprachigen Literaturen mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren, - erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen, - erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Französische Literaturwissenschaft
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Referat (ca. 20 Min.) oder Protokoll (ca. 2 S.) <p>Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des Semesters festgelegt</p>
11	Berechnung Modulnote	- Referat bzw. Protokoll: 100 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.

13	Turnus des Angebots	jährlich AS: WiSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Advanced module: French Literary and Cultural Studies)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und literaturgeschichtliche Phänomene der französischsprachigen Literaturen unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. - Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken des Analysierens und Interpretierens von französischsprachigen literarischen sowie literaturtheoretischen Texten in französischer Sprache eingeübt. - Die Lehrveranstaltung dient der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, - perfektionieren die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Seminardiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten), - erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus den französischsprachigen Literaturen, - erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Frankoromanistik
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab Studiensemester 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Hausarbeit 10 S.
11	Berechnung Modulnote	- Hausarbeit: 100 % der Modulnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	Jedes Semester

Modulhandbuch LAG Französisch

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 3 (French language practice 3)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Introduction à la civilisation (2 SWS) Ü Traduction version (2 SWS) Ü Communication orale et civilisation (2 SWS)	4 ECTS 3 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 3	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung landeskundlicher Grundkenntnisse und Erweiterung eines spezifischen Wortschatzes anhand von aktuellen oder historisch relevanten Texten - übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung der Sprachen Französisch und Deutsch - Übersetzung von journalistischen und literarischen Texten mit landeskundlicher Relevanz - Training der Sprechfertigkeit anhand von aktuellen oder historisch interessanten Dokumenten unter Einbeziehung multimedialer Hilfsmittel 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erlernen Techniken und Methoden der Übersetzung sowie den Einsatz von Hilfsmitteln, - üben den Umgang mit authentischen Texten mit paradigmatischer kulturwissenschaftlicher Relevanz, - erlernen das aktive Beherrschen von Sprechsituationen (dialogisches und monologisches Sprechen), - üben Kurzvorträge und Diskussionen zu landeskundlich relevanten Themen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Basismodul Französische Sprachpraxis 2 - GER: B2/1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	- BA/LaG/LaR ab dem 3. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b	
9	Verwendbarkeit des Moduls	- LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul im Aufbaujahr oder Pflichtmodul im Vertiefungsjahr	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 180' bzw. Klausur (civilisation) 90' oder Kurzessay ca. 2-3 S. und Übersetzung Version 90' oder schriftliche Fernprüfung 90'	
11	Berechnung Modulnote	Klausur in Landeskunde/Idiomatik 60 % Übersetzung Version 40 %	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h	

15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Internetseiten relevanter Einrichtungen - aktuelle Presse (sowie <i>Revue de la Presse</i>) - Fischer, Wolfgang; Guy, Renaud: <i>Grundwissen La France</i>. Klett 2017. - Collignon, Francis; Braun, Bernard: <i>La France en fiches</i>. 6ème edition. Bréal 2008. - Boissier, Antoine; Jubier, Yann; Rambert, Jérôme: <i>Le français en vrai ! Pour communiquer au quotidien (B1-C1)</i>. Ellipses 2021. - Holleville, Stéphanie: <i>Débattre en FLE (français langue étrangère)</i>. Ellipses 2021.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 4 (French language practice 4)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Expression écrite I (2 SWS) Ü Grammaire appliquée (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 4	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendungs- und Analyseübungen zur Systematisierung und Vertiefung grammatikalischer Schwerpunkte - Schulung der schriftlichen Kompetenz der Studierenden mittels schriftlicher und graphischer Stimuli 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - üben das aktive Beherrschen des grammatikalischen Regelsystems des Französischen, - lernen den Umgang mit verschiedenen Texttypen (Resümee / Kommentar / Brief / Erlebnisbericht etc.), -üben rhetorische und stilistische Fertigkeiten ein. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 3 bzw. GER: B2/2	
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA/LaG/LaR: ab dem 4. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr - MA Linguistik Wahlpflichtmodul 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 90' oder mündliche Prüfung ca. 15'	
11	Berechnung Modulnote	Klausur 100 %	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfung kann zweimal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe	
14	Arbeitsaufwand	<ul style="list-style-type: none"> - Präsenzzeit: 60 h - Eigenstudium: 90 h 	
15	Dauer des Moduls	1 Semester	
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch	

17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none">- Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Klett 1994.- Grégoire, Maia; Kostucki, Alina: <i>Grammaire progressive du Français (avec 600 exercices)</i>. Clé international/Klett 2017. (+ corrigés)- Duplex, Dorothée; Mègre, Bruno: <i>Production écrite Niveaux B1/B2 du Cadre européen de référence</i>. Didier 2007.- Peyrouet, Claude; Desaintghislain, Christophe: <i>L'expression écrite (Repères pratiques N° 16)</i>. Nathan 2021.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 5 (<i>French language practice 5</i>)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Expression écrite II (2 SWS) Ü Grammaire et stylistique (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 5	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	- Vertiefte Schulung der schriftlichen Kompetenz - Vertiefte Auseinandersetzung mit morphosyntaktischen Strukturen und Konstruktionen am Schnittpunkt von Lexik und Grammatik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - perfektionieren den Umgang mit verschiedenen Text- und Aufgabentypen (commentaire personnel, description et analyse de caricatures, lettre formelle, etc.), - schließen ihre individuellen Grammatiklücken, indem sie selbstständig den Gebrauch bestimmter Strukturen herausarbeiten und reflektieren - schulen ihr Ausdrucksvermögen hin zu einem gehobenen Register im Französischen und Deutschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Modul Französische Sprachpraxis 4
8	Einpassung in Musterstudienplan	- LaG Französisch: Studiensemester 5 - MA Linguistik: Modul 17a und 17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	- MA Linguistik: Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Textproduktion 90' oder schriftliche Fernprüfung 90'
11	Berechnung Modulnote	Textproduktion 100 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch

17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none">- Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Klett 1994.- Grevisse, Maurice; Goosse, André: <i>Le bon usage</i>. De Boeck, Duculot ¹⁶2016.- Causa, Mariella; Mègre, Bruno: <i>Atelier FLE, Production écrite, niveaux C1/C2</i>, Didier 2009.- Pons, <i>Texte schreiben Französisch</i>, Pons 2018.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 6 (French language practice 6)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Civilisation (2 SWS) Ü Thème (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 6	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka					
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick und Schwerpunktsetzung zu Geschichte und Gegenwart Frankreichs (Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur) - Selbstständiges Recherchieren und Erstellung von Dossiers - Ergebnissicherung in Exposés und deren Diskussion in der Gruppe - Übersetzung unterschiedlicher Textsorten mit landeskundlicher Relevanz - übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen 					
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Methoden zur selbstständigen Arbeit mit Quellen, mit Sekundärliteratur, authentischen Dokumenten und Internet unter Aneignung verschiedener Präsentationstechniken, - vertiefen ihr kulturwissenschaftliche Kenntnis der Frankophonie in Geschichte und Gegenwart und reflektieren interkulturelle Aspekte - verbessern die mündliche Sprachkompetenz im Gruppendialog und beim Vortrag, - vertiefen die bisher bei der Übersetzungsarbeit erworbenen Fähigkeiten mit stilistischem Schwerpunkt im Französischen, - vertiefen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen. 					
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Aufbaumodul Französische Sprachpraxis 5 bzw. GER: B2/2					
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA/LaG/LaR: ab dem 6. Fachsemester - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 					
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - LaG/LaR Französisch: Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul - BA Frankoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul im Vertiefungsjahr - MA Linguistik Wahlpflichtmodul 					
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Mündliche Prüfung ca. 15' (60%) und Übersetzung 90' oder schriftliche Fernprüfung 90' (40%)					
11	Berechnung Modulnote	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">Mündliche Prüfung</td> <td style="width: 50%;">60 %</td> </tr> <tr> <td>Übersetzung</td> <td>40 %</td> </tr> </table>		Mündliche Prüfung	60 %	Übersetzung	40 %
Mündliche Prüfung	60 %						
Übersetzung	40 %						
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.					
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe					

14	Arbeitsaufwand	- Präsenzzeit: 60 h - Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Internetseiten relevanter Einrichtungen - aktuelle Presse - Niogret, Mauricette; Martin, Arlette; Bernard, Guillaume; De Gunten, Bernard: <i>Les institutions de la France</i> - Repères pratiques N° 7. Nathan 2020. - Labrune, Gérard; Toutain, Philippe; Zwang, Annie : <i>L'histoire de France</i> - Repères pratiques N° 4. Nathan 2020. - Labrune, Gérard; Juguet, Isabelle: <i>La géographie de la France</i> - Repères pratiques N° 5. Nathan 2020. - Pérennec, Marcel: <i>Éléments de traduction comparée</i>, Armand Colin 2021. <p>Weitere Literaturhinweise werden kursbegleitend bekanntgegeben.</p>

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 7 (French language practice 7)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Expression écrite III (2 SWS) Ü Traduction version niveau avancé (F – A) (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Französisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums >> Französische Sprachpraxis 7	

4	Modulverantwortliche	Dr. Corina Petersilka
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vervollkommnung der bisher bei Expression écrite I und II erworbenen schriftlichen Kompetenz der Studierenden mittels textueller und audiovisueller Stimuli - Übersetzung ins Deutsche von überwiegend argumentativen, journalistischen Texten mit landeskundlichem Inhalt - Schulung des Textverständnisses und des Ausdrucksvermögens anhand idiomatisch und syntaktisch anspruchsvoller Texte - Kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen unter besonderer Berücksichtigung von Idiomatik und Stilistik - Vertiefung der textsortengerechten Übersetzung von Sachtexten und journalistischen Texten mit entsprechenden Hilfsmitteln
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - perfektionieren den Umgang mit verschiedenen Text- und Aufgabentypen (commentaire personnel, description et analyse de caricatures, lettre formelle, etc.), - vertiefen ihre Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz, - vertiefen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen und können Übersetzungsvorschläge diskutieren, - achten auf eine idiomatische und bildungssprachliche Ausdrucksweise in den Übersetzungsergebnissen, - schulen ihr Ausdrucksvermögen hin zu einem gehobenen Register im Französischen und Deutschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Module Französische Sprachpraxis 5 und 6
8	Einpassung in Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - LaG Französisch: Studiensemester 7/8 - MA Linguistik: Modul 17a und 17b
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Klausur 180 ' bzw. Textproduktion 90' (70%) und Version 90' (30%)
11	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Textproduktion 70 % - Version 30 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe + SoSe

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Klein, Hans-Wilhelm; Kleineidam, Hartmut: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i>. Klett 1994. - Niemann, Raymond-Fred: <i>Les mots allemands. Vocabulaire français-allemand par centres d'intérêt</i>. Hachette 2015. - https://www.vhb.org/studierende/ (s. im SMART VHB Repositorium unter Französisch zehn 45minütige Einheiten zu Schwierigkeiten der Übersetzung Französisch-Deutsch) - Garnier, Sylvie ; Savage, Alan D.: <i>Rédiger un texte académique en français</i>, Ophrys 2011. - Guyot-Clément, Christine : <i>Apprendre la langue de l'argumentation</i>, Belin 2012. - aktuelle Presse <p>Weitere Literaturhinweise werden kursbegleitend gegeben.</p>

1	Modulbezeichnung	Französische Kulturwissenschaft (<i>French Cultural Studies</i>)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	VL Einführung in die romanistische Kulturwissenschaft (2 SWS) Ü Französische Kulturwissenschaft und Landeskunde (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich, Dr. Corina Petersilka	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Diskussion verschiedener Kulturbegriffe in historischer und systematischer Perspektive und Einführung in Gegenstände der Kulturwissenschaft - Aneignung verschiedener Theorie- und Methodenansätze der Kulturwissenschaft und Anwendung auf den Kulturraum der Frankoromania (insbesondere: Raumtheorien und Kulturraumstudien, Modelle der Identitätskonzeption, Interkulturelle Kommunikation, Konstruktion von Kulturmodellen und Kulturexport, Erinnerungskulturen und Gedächtnisorte, Ansätze der Gender Studies und Diversitätsforschung, mediale Vermittlungsformen der Kultur, - Vertiefung kulturwissenschaftlicher und landeskundlicher Wissensgebiete (politisches System, Parteien, Bildungswesen, Beziehungen Deutschlands zu Frankreich, wirtschaftliche und geopolitische Zusammenhänge, etc.) - Überblick über aktuelle Aspekte und Entwicklungen Frankreichs, anhand unterschiedlicher Materialien (aktuelle Presse, Ikonografie, Filmausschnitte). 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben ein solides Überblickswissen über kulturwissenschaftliche Theorien und Forschungsansätze, - sind in der Lage, kulturwissenschaftliche Fragestellungen auf den frankophonen Kulturraum zu übertragen und anzuwenden, - erwerben vertiefte Kenntnisse über die französischen (und frankophonen) Kulturen und sind in der Lage, diese unter Verwendung der einschlägigen Terminologie auf Französisch schriftlich und mündlich zu präsentieren, - verstehen die historischen Entwicklungen und die aktuellen geopolitischen Zusammenhänge, die die frankophone Welt und die eigene Kultur betreffen, und können diese explizieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Modul Französische Sprachpraxis 6 oder GER C1	
8	Einpassung in Musterstudienplan	- LaG Französisch: Studiensemester 7/8	
9	Verwendbarkeit des Moduls	- LaG Französisch: Pflichtmodul	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Referat ca. 30'
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note des Referats
12	Wiederholung von Prüfungen	zweimal
13	Turnus des Angebots	VL Einführung in die romanistische Kulturwissenschaft (2 SWS) (nur WS) Ü Französische Kulturwissenschaft und Landeskunde (2 SWS) (im SoSe + WiSe)
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60h Eigenstudium: 90h
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
17	Literaturhinweise	Tulard, Jean: <i>La France de la Révolution et de l'Empire</i> . PUF 2014. Barjot, Dominique; Chaline, Jean-Pierre; Encrevé, André: <i>La France au XIXème siècle (1814-1914)</i> . PUF 2014 Sirinelli, Jean-François: <i>La France de 1914 à nos jours</i> . PUF 2014. Weitere relevante Literatur wird kursbegleitend bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1 <i>(French Linguistics, Literary and Cultural Studies for Teaching Secondary Education/Gymnasium 1)</i>	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	HS französische Literaturwissenschaft oder HS französische Sprachwissenschaft (2 SWS) Vertiefungsseminar französische Sprachwissenschaft (2 SWS)	8 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Französische Sprach- Literatur- und Kulturwissenschaft 1 / 2	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Sabine Friedrich	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der literaturwissenschaftlichen theoretischen, analytischen und interpretatorischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der französischen Literaturwissenschaft oder Ausbau und Anwendung der sprachwissenschaftlichen theoretischen und analytischen Fertigkeiten in einem ausgewählten Gebiet der französischen Sprachwissenschaft - Wiederholung und Vertiefung von Grundlagenwissen zu Theorien und Methoden der französischen Sprachwissenschaft und Anwendung auf examensrelevante Fragestellungen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen ihre fundierten Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der französischen Literaturgeschichte der frühen Neuzeit und/oder der Moderne, - erwerben profunde Kenntnisse zu den wichtigsten Phänomenen der französischen Sprache in synchroner und/oder diachroner Hinsicht und wenden linguistische Theorien und deskriptive Methoden auf französische Texte an, - vertiefen die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Aufsatz und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Sprachwissenschaft	
8	Einpassung in Musterstudienplan	7./8. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaG Französisch Wahlpflichtmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	HS Literaturwissenschaft oder HS Sprachwissenschaft: Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.) im HS	
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note für Referat und Hausarbeit	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	

15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird jedes Jahr aktualisiert.

1	Modulbezeichnung	Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 2 <i>(French Linguistics, Literary and Cultural Studies for Teaching Secondary Education/Gymnasium 2)</i>	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	HS französische Sprachwissenschaft oder HS französische Literaturwissenschaft (2 SWS) * Vertiefungsseminar französische Literaturwissenschaft (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Französische Sprach- Literatur- und Kulturwissenschaft 1 / 2	

4	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der literaturwissenschaftlichen theoretischen, analytischen und interpretatorischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der französischen Literaturwissenschaft oder - Ausbau und Anwendung der sprachwissenschaftlichen theoretischen und analytischen Fertigkeiten in einem ausgewählten Gebiet der französischen Sprachwissenschaft - Wiederholung und Vertiefung von Grundlagenwissen zu Theorien, historischen Paradigmen und Methoden der französischen Literaturwissenschaft und Anwendung auf examensrelevante Fragestellungen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweitern ihre Kenntnisse zu ausgewählten Phänomenen der französischen Sprache in synchroner und/oder diachroner Hinsicht und wenden linguistische Theorien und deskriptive Methoden auf mündliche oder schriftliche französische Texte an, - erweitern ihre Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der französischen Literaturgeschichte der frühen Neuzeit oder der Moderne, - vertiefen die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Sprachwissenschaft	
8	Einpassung in Musterstudienplan	7./8. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaG Französisch Wahlpflichtmodul	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	HS Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft: Referat ca. 20 min.	
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note des Referats	
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.	
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	

15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Die vorbereitende Literatur wird jedes Jahr aktualisiert.

* Das Hauptseminar muss aus demjenigen Bereich gewählt werden, in dem im Modul **Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1** keine Hausarbeit geschrieben wurde.

1	Modulbezeichnung	Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen (Französisch) <i>(Basic module: Teaching Romance languages)</i>	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar in die Didaktik der romanischen Sprachen (2 SWS; Anwesenheitspflicht) * PS (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Didaktik der romanischen Sprachen	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	Inhalt	<p>Vermittlung fachdidaktischen Basiswissens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bezüge zwischen der Fachdidaktik und den anderen Fachwissenschaften; - Geschichte und Gegenwart des Französischunterrichts am Gymnasium; - Rahmenbedingungen und Grundlagen des heutigen Französischunterrichts; - Spracherwerbs- und Sprachlerntheorien, Sprachlehrforschung; - Bilingualismus und bilingualer Unterricht; - Methodik des kommunikativen Französischunterrichts; - Ziele und Verfahren der Textarbeit im Hinblick auf interkulturelle, literarische und sprachliche Bildungsziele; - Theorien und Ziele des interkulturellen Lernens und der Landeskunde sowie deren Umsetzung im Unterricht; - Grundsätze der Planung, Durchführung, Qualitätssicherung und Evaluation von Unterricht; - exemplarische unterrichtsbezogene Vertiefung in Handlungsfeldern des Französischunterrichts; - aktuelle Diskussionsfelder der Fachdidaktik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über die Teilbereiche der Fachdidaktik Französisch, - kennen aktuelle Fragestellungen zur Entwicklung des Fremdsprachenunterrichts, - erwerben einen Überblick über aktuelle Themen und Fragestellungen in der Sprachlehr- und -lernforschung, - können Aufgabenstellungen des Französischunterrichts am Gymnasium mit ihren Studien in romanistischer Literatur- und Sprachwissenschaft verknüpfen, - sind in der Lage, auf der Grundlage der schulischen Bildungs- und Lernziele die Planung und Durchführung von Französischunterricht zu Einzelthemen zu entwerfen, - erwerben die Fähigkeit, fachdidaktische Positionen und Einschätzungen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1.-4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaG Französisch LaR Französisch	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90') oder mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation (3-5 S.) oder Hausarbeit (ca. 10 S.) oder 5 Reflexionspapiere (à 1 bis 2 S.) Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des WiSe 2021/22 festgelegt.
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Prüfungsnote
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe
14	Arbeitsaufwand	Das Modul erfordert einen Arbeitsaufwand von ca. 150 Arbeitsstunden, davon sind ca. 60 Stunden Präsenzzeit.
15	Dauer des Moduls	1-2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	Bausch, Karl-Richard u.a. (Hg.), <i>Handbuch Fremdsprachenunterricht</i> . Tübingen: Francke 2007. Cook, Vivian, <i>Second language learning and language teaching</i> , New York: Arnold 2008. Decke-Cornill, Helene/Küster, Lutz, <i>Fremdsprachendidaktik. Eine Einführung</i> . Tübingen: Narr 2010. Europarat (Hrsg.), <i>Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen</i> , Berlin: Langenscheidt 2001. Fäcke, Christiane, <i>Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung</i> . Tübingen: Narr 2010. Leupold, Eynar, <i>Französischunterricht als Lernort für Sprache und Kultur</i> , Seelze-Velber: Kallmeyer-Klett 2007. Nieweler, Andreas (Hrsg.), <i>Fachdidaktik Französisch</i> . Stuttgart: Klett 2006.

* Werden zwei romanische Sprachen studiert, wird das Einführungsseminar nur in einer Sprache absolviert. In der zweiten Sprache werden stattdessen ein Proseminar (2 ECTS) belegt und eine Angeleitete Lektüre (1 ECTS) abgeleistet. Die Modulnote ergibt sich in diesem Fall aus der im Proseminar erbrachten Leistung.

1	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen (Französisch LaG) <i>(Teaching Methodology Module 2: Teaching Italian)</i>	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	MS: Französische Sprach-, Literatur- und Kulturvermittlung (2 SWS) Examensseminar (1 SWS)	4 ECTS 1 ECTS
3	Lehrende	Univis >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Französisch/Frankoromanistik >> Didaktik der romanischen Sprachen	

4	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	Inhalt	<p>Erweiterung und Vertiefung praxisgeleiteter Theorie in wichtigen Teilbereichen der Fachdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildungsziele im Französischunterricht; - Methoden des kompetenzorientierten kommunikativen Unterrichts; - individueller Spracherwerb, Sprachbewusstheit, Mehrsprachigkeitsdidaktik; - Theorie der Testverfahren, schulische Formen der Leistungsmessung, Förder- und Diagnosemöglichkeiten für den Französischunterricht; - kulturwissenschaftliche Inhalte und interkulturelles Lernen; - Literatur- und Lesedidaktik; - Mediendidaktik; - Perspektiven in der Fachdidaktik für die Entwicklung des Französischunterrichts 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen, bildungsrelevante Inhalte und Methoden des Faches Französisch zu erkennen und zu analysieren, - setzen sich mit der Auswahl und Begründung der Fachinhalte und Lernziele auseinander und wenden ihre Überlegungen auch in Unterrichtsentwürfen zu ausgewählten Themen in den zentralen Handlungsfeldern des Französischunterrichts an, - können unter fachdidaktischen Aspekten den Prozess der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung des Französischunterrichts mitgestalten. - können eigene Überlegungen zur Auseinandersetzung mit fachlichen Fragen präsentieren und mit Experten und Laien über fachliche und fachübergreifende Fragen kommunizieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	abgeschlossenes Basismodul	
8	Einpassung in Musterstudienplan	4.-8. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LaG Französisch	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Klausur (90') oder mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation 3-5 S.) oder Hausarbeit (ca. 15 S.) Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des WiSe 2021/22 festgelegt.</p>	
11	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note der Prüfungsleistung im Mittelseminar	

12	Wiederholung von Prüfungen	Die Modulprüfungen können nur einmal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe
14	Arbeitsaufwand	Das Modul erfordert einen Arbeitsaufwand von ca. 150 Arbeitsstunden, davon sind ca. 30 Stunden Präsenzzeit.
15	Dauer des Moduls	1 - 2 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch
17	Literaturhinweise	<p>Bausch, Karl-Richard/Christ, Herbert/Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.), <i>Handbuch Fremdsprachenunterricht</i>. Tübingen und Basel: Francke ³2003.</p> <p>Bausch, K.-R./Burwitz-Melzer, Eva/Königs, Frank G./Krumm, H.-J. (Hrsg.), <i>Aufgabenorientierung als Aufgabe. Arbeitspapiere der 26. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts</i>. Tübingen: Narr 2006.</p> <p>Küster, Lutz, <i>Plurale Bildung im Fremdsprachenunterricht. Interkulturelle und ästhetisch-literarische Aspekte von Bildung an Beispielen romanistischer Fachdidaktik</i>. Frankfurt a.M. et al.: Lang 2003.</p> <p>Leupold, Eynar, <i>Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch</i>. Seelze: Kallmeyer/Klett 2010.</p> <p>Lüsebrink, Hans-Jürgen, <i>Einführung in die Landeskunde Frankreichs</i>. Stuttgart: Metzler ²2003.</p> <p>Röseberg, Dorothee, <i>Kulturwissenschaft Frankreich</i>. Stuttgart: Klett 2001.</p>